

Oberbürgermeister  
Marcel Philipp  
Rathaus  
52058 Aachen

19.11.2018  
GRÜNE 26 / 2018

**Ratsantrag**

**Fahrradparken im historischen Stadtzentrum**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktion der GRÜNEN beantragt, im Rat der Stadt Aachen folgenden Beschluss zu fassen:

Die Verwaltung wird beauftragt, zur Verbesserung der Radinfrastruktur in der Nähe der stark frequentierten Plätze Markt und Katschhof sichere und kippschutzgeschützte Abstellmöglichkeiten für Fahrräder zu errichten. Dabei soll besonders die Möglichkeit des Fahrradparkens auf dem Klosterplatz geprüft werden. Die Vorstellung eines Konzeptes dazu in der ersten Jahreshälfte 2019 ist wünschenswert.

**Begründung:**

Zuletzt wurden 2014 aufgrund eines Antrags von GRÜNEN und CDU aus 2012 auf dem Markt 18 Fahrradbügel aufgestellt. Bekanntermaßen stellen die vielfältigen Nutzungsansprüche der zentralen Plätze wie Markt und Katschhof Hindernisse für die Errichtung von Fahrradbügeln dar. Jedoch ist in den letzten Jahren immer deutlicher geworden, dass die Anzahl der Abstellmöglichkeiten dort weit unterhalb des Bedarfs liegt. Selbst im Monat November findet man abends oder am Wochenende nur selten eine gesicherte Abstellmöglichkeit fürs Fahrrad oder Pedelec im historischen Zentrum. Diese Entwicklung hin zur verstärkten Nutzung von Fahrrädern ist begrüßenswert und sicher noch nicht abgeschlossen.

Aus diesem Grund, und auch weil bei Großveranstaltungen rund um Markt und Katschhof Fahrradabstellplätze umso mehr fehlen, ist es notwendig, deutlich mehr Abstellmöglichkeiten anzubieten. Unmittelbar an Katschhof und Markt sind die Möglichkeiten z.B. aus Gründen des Denkmalschutzes oder wegen der notwendigen Fluchtkorridore eingeschränkt. Deshalb bietet sich die sehr nahe gelegene Fläche des Klosterplatzes an, um dem Nutzungsanspruch der Radfahrenden gerechter zu werden.

Mit freundlichen Grüßen

Melanie Seufert  
*Fraktionssprecherin*

Kaj Neumann  
*mobilitätspolitischer Sprecher*